

**Markus Ramseier**, geboren 1955 in Liestal (Schweiz), lebt heute als Autor, Flurnamenforscher und freier Lektor in Pratteln. Zuvor Tätigkeiten als Lehrer, Journalist und Verlagslektor. Für sein literarisches Werk erhielt er zahlreiche Auszeichnungen, etwa den Buchpreis des Kantons Bern (1995) und den Bettina-von-Arnim-Preis (2001). Bisher erschienen u.a. *Wie küsst man einen Engel?* Roman (2002) und *Licht. Geschichten* (2009).

Die geborgene Welt der Kindheit liegt für Flo im Rebberg. Dort erlebt sie an der Seite von Großvater Schneck, Weinbauer, Fabulierer und Charmeur, ihr ganz privates Paradies. Ein Brand im Haus des besonderen Mannes lässt sie erstmals ahnen, dass selbst der Großvater die Zeit nicht anhalten kann.

Beeindruckend gelassen, mit liebevollem Blick für die zauberhaften Details rund um uns und mit feiner Ironie erzählt Markus Ramseier eine Geschichte von Sehnsucht, Hoffnung und dem Aufbruch in das eigenen Leben.

„... zeigt sich Ramseier als feinsinniger Erzähler, der sich an seinen Gegenstand herantastet, um ihn sorgsam Schicht für Schicht mit Sprache freizulegen.“

Berner Zeitung, Elio Pellin

Das vollständige Verlagsprogramm und viele weitere Informationen finden Sie auf:  
[www.haymonverlag.at](http://www.haymonverlag.at)  
ISBN 978-3-7099-7013-3



Vogelheue

Markus Ramseier

HAYMON

Markus  
Ramseier  
**Vogel-  
heue**

Roman

HAYMON

Markus Ramseier

**Vogelheue**

Jahrelang war der Rebberg neben dem elterlichen Wellness-Hotel das private Paradies von Flo. Hier, an der Seite von Großvater Schneck, dem geerdeten Weinbauern, Erfinder, Fabulierer, Charmeur, in der geborgenen Welt ihrer Kindheit, fühlt sich das Leben für das junge Mädchen richtig an – Wellness pur. Doch auch der Großvater kann die Zeit nicht anhalten: Als ein Brand sein Haus am Fuß des Rebbergs zerstört, ahnt Flo erstmals, was Abschiednehmen heißt – und dass für sie nun der Moment gekommen ist, in ihr eigenes Leben hinauszutreten.

Beeindruckend gelassen, mit liebevollem Blick für die vielen zauberhaften Details rund um uns und mit feiner Ironie erzählt Markus Ramseier Flos Geschichte: eine Geschichte von der Sehnsucht nach der vertrauten Welt der Kindheit und von der Suche nach dem eigenen Weg durch das Leben.